

AUSWÄRTSFAHRT

1. FC NÜRNBERG – SC FREIBURG

Das erste Auswärtsspiel dieser Saison führt uns nach Nürnberg. Zu diesem Spiel werden wir natürlich Busse anbieten.

Die Eintrittskarten werden von uns besorgt, sind aber nicht im Preis enthalten.

Samstag, 28. August

Preis: 29 Euro* / 32 Euro

Abfahrtszeiten:

Freiburg Paduaallee	7:30
Herbolzheim McDonald's	ca. 8:25
Offenburger Ei	ca. 8:40

Anmelden könnt ihr euch per E-Mail: bus@supporterscrew.de
per Telefon: 0151/22891856
oder am Infostand unter der Nordtribüne.

Die Preise verstehen sich zzgl. Getränke (pauschal für 10 € erhältlich, sind bei der Anmeldung anzugeben).

*Preise für SCFR-Mitglieder bei Vorkasse.

Die Anmeldung gilt erst als verbindlich, sobald der Betrag auf unserem Konto eingegangen ist:

Supporters Crew Freiburg e.V.
Volksbank Freiburg
Konto 22356909
BLZ 68090000.

In all unseren Bussen gilt das JuSchG!

HINRUNDEN-FAHRPLAN

Eintracht Frankfurt	17.-19.09.
VfL Wolfsburg	24.-26.09.
SV Werder Bremen	15.-17.10.
FC Bayern München	29.-31.10.
1899 Hoffenheim	12.-14.11.
Hannover 96	26.-28.11.
Bayer Leverkusen	17.-19.12.

Impressum:

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung:
Supporters Crew Freiburg e.V.
Postfach 514, 79005 Freiburg
VR 3915 Amtsgericht Freiburg
E-Mail: fanblock-aktuell@supporterscrew.de
Auflage: 1000 St., Preis: Kostenlos
Druck: Kopierladen Kapp Freiburg
Bilder: SCFR, HFR, STU
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR®)

Der 'Fanblock aktuell' ist ein kostenloser Informationsflyer aus der Freiburger Fanszene für die Freiburger Fanszene. Finanziert durch die Supporters Crew Freiburg e.V. und freiwillige Spenden der Fans.

AUSBLICK NÜRNBERG

Nürnberg. Das verbinden einige von euch sicher mit Christkindlesmarkt, Bratwürsten und natürlich der Nürnberg Burg. Alles gewiss Gründe für Kulturinteressierte, nach Nürnberg zu fahren. In einer Woche wird dort aber noch zusätzlich ein weiteres Spekatel zu bestaunen sein, nämlich unser Spiel gegen "den Club". Stolze sechs Punkte konnte der SC in der vergangenen Spielzeit gegen die Franken erkämpfen. Warum nicht auch in dieser Saison? Lasst uns das Beste hoffen, den Gästeblock im Franken-Stadion füllen und dort 100% für den SCF geben!

RAUMPROGRAMM

Wie einige von Euch ja schon mitbekommen haben, hat die Supporters Crew seit einem Jahr einen Raum. Er hat regelmäßig an den Spieltagen und jeden Mittwoch offen. Weiter gibt es in unregelmäßigen Abständen immer mittwochs einen thematischen Abend, zu dem nicht nur SCFR Mitglieder, sondern alle Freiburg Fans recht herzlich eingeladen sind. Ab sofort wird dieses Programm auch im „Fanblock aktuell“ veröffentlicht. Den Raum findet ihr in der Lorettostr. 51 in Freiburg, direkt vor dem Lorettoabad. Solltet ihr noch Fragen haben, könnt ihr diese gerne an raum@supporterscrew.de stellen. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Mädels-Stammtisch

Du gehst gerne zum SC? Und redest auch gerne über Vereinsthemen, das letzte Spiel oder die Fanszene? Hast außerdem Lust das alles auch mal nur unter Mädels zu besprechen? Dann bist du recht herzlich zu unserem Mädels Stammtisch eingeladen! Der Mädels Stammtisch findet immer am ersten Dienstag im Monat (außer natürlich, wenn ein SC Spiel stattfindet) ab 18 Uhr im Raum der Supporters Crew statt. Der Abend hat kein festes Programm, sondern soll von uns gemeinsam gestaltet werden. Ganz wichtig ist es uns, dass er alle Frauen und Mädels anspricht, die gerne zum SC gehen. Hier soll auch den weiblichen Fans der Raum gegeben werden, um sich über mögliche Missstände zu äußern, bestimmte Themen rund um den Fußball zu diskutieren oder auch einfach einen schönen Abend miteinander zu verbringen. Solltest du noch Fragen haben, kannst du dich gerne an Helen (bus@supporterscrew.de) wenden, oder einfach mal vorbei schauen – wir freuen uns auf dich! Die „Frauen aus der Kurve“



VOR DEM SPIEL

Die Sommerpause ist vorbei und endlich wird wieder gegen das runde Leder gekickt. Naja, was heißt endlich? Eigentlich gab es ja WM-bedingt keine wirkliche Pause. Sei es drum, wir sind in jedem Fall froh, dass es heute wieder losgeht und wir unsere „boys in red“ endlich wieder um Punkte kämpfen sehen. Zu Gast an diesem 1. Spieltag ist mit dem FC St. Pauli der Überraschungsaufsteiger aus dem vergangenen Jahr. Die Paulianer, als vermeintlich letzter verbliebener „anderer Verein“, bringen, wie gewohnt, eine ganze Menge an Anhang mit in den Breisgau. Zudem gibt es auch in unserer schönen Region leider viel zu viele Pauli-Fans. Bekanntheitsmaß sympathisiert ja jeder alternativ Angehauchte mit dem Kiezclub. Für uns Fans auf der Nordtribüne heißt das nach der langen Erholungspause endlich wieder Vollgas zu geben! Die Nord ist ausverkauft, d.h. das

Potenzial sollte vorhanden sein, aber wir müssen es ausschöpfen, damit wir in Sachen Lautstärke die Paulianer ausstechen können und unserem Team, im so wichtigen ersten Heimspiel, die volle Unterstützung zukommen lassen können. Die neue Saison wird für uns in jedem Fall kein Zuckerschlecken werden. Sowohl im Pokalspiel letzte Woche als auch im ein oder anderen Test konnte man noch starke Defizite erkennen. Umso wichtiger, dass wir Fans unserem Team lautstark den Rücken stärken und auch bei Niederlagen weiter zu unserer Mannschaft stehen. Nur so werden wir gemeinsam das Ziel Klassenerhalt schaffen. Heute gegen St. Pauli gibt es auf jeden Fall nur ein Ziel. Die ersten drei Punkte müssen eingefahren werden! Packen wir es an, gemeinsam in eine geile Saison. Alle gemeinsam für Stadt, Verein und Region! Alles für den SCF!

CHOREOGRAPHIE

Die fußballfreie Zeit ist endlich vorbei und wir starten heute mit einer Choreo in die neue Saison. In etlichen freiwilligen Arbeitsstunden entstand ein Bild, welches die Nord in dieser Dimension noch nicht gesehen hat. Doch heute ist eure Mithilfe gefragt. Verzichtet bitte darauf, Bilder und Videos zu machen und hebt zum Einlaufen die roten bzw. weißen Papptafeln in die Höhe.

Da solch eine Choreographie auch ein enormer finanzieller Aufwand ist, welcher größtenteils aus privaten Taschen gezahlt wird und die nächste Choreo (gegen Stuttgart) schon in den Startlöchern steht, sind wir auf Spenden angewiesen. Spenden könnt ihr wie immer am Infostand sowie bei den fleißigen Spendensammlern vor und nach dem Spiel. Gemeinsam für den SCF!



FANBLOCKSPENDEN

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an all die Spender der vergangenen Saison. Besonders zu erwähnen gilt es hierbei den Fanclub Badenpower für eine Spende in Höhe von 25 Euro sowie die tatkräftige Unterstützung. Nur durch eure Spenden ist es möglich, dass der Fanblock auch zukünftig bei jedem Heimspiel erscheinen kann.

DFB-POKAL: OBERNEULAND

Wie in den letzten Jahren auch, startete die Saison für unseren SC mit einem Ausflug im DFB-Pokal. Gut 300 Fans bevölkerten den Gästeblock, was doch beachtlich war. Weniger beachtlich war das Spiel. Abgesehen davon, dass wir eine Runde weiter kamen, sorgte höchstens noch der Kugelblitz Ailton für Erheiterung. Ach ja, das Wetter war auch toll, aber ihr merkt schon - zum Spiel gibt es nicht wirklich Berichtenswertes.



INFOSTAND

Vielleicht hat sich der ein oder andere schon gewundert, warum der Infostand nicht mehr in seiner gewohnten Form unter der Nord zu finden ist. Keine Angst, es wird weiterhin einen Infostand geben. Allerdings ist es aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich, den Infostand auch künftig in dieser Form beizubehalten. Deshalb wird es die nächsten Spiele ein Provisorium geben und hoffentlich nach dem Schalke-Heimspiel wieder einen fest installierten Infostand. Und zwar direkt am Eingang, dort, wo im Moment eine freie Stelle ist, weil das Behinderten-WC abgebaut wurde. Der Infostand wird dann in Zukunft gemeinsam von der SCFR und der FG betrieben werden, das Konzept wird gerade ausgearbeitet. Natürlich weiterhin unter dem Motto „Von Fans – für Fans“!

SATSONVORBEREITUNG: TRAININGSLAGER SCHRUNS

Am Samstag, den 24. Juli, ging es ca. 2 Stunden später als geplant los in Richtung Schruns im schönen Montafon. Da wir in Lörrach noch unseren fünften Mann abholen mussten, sollte uns unsere Route heute über die Schweiz führen. Doch kaum in Freiburg losgefahren, leuchtete plötzlich eine unbekannte Lampe in meinem 15 Jahre alten VW Polo auf, allerdings ließ sich das Problem nach kurzer Zeit mit Hilfe eines Liters stillem Wasser aus unserem geliebten Nachbarland relativ unkompliziert lösen.

Um 17 Uhr war an diesem Abend das erste Training angesetzt, was wir allerdings aufgrund der strengen Geschwindigkeitsbegrenzungen und Tempokontrollen auf Schweizer Autobahnen verpassten. Auf eigene Faust und ohne Navi (welches uns quer durch die Schrunser Fußgängerzone schicken wollte) fanden wir dann auch endlich unsere Ferienwohnung, bei der das Preis-Leistungs-Verhältnis für diese sieben Tage absolut stimmte (ein Lob an den Organisator dieser Reise). Nachdem jeder sein Zeug ausgepackt hatte, trafen wir uns mit einem befreundeten Knaddly im Irish Pub (in dem eigentlich nichts irisch war außer der Name), der einzig gescheitene Kneipe in Schruns, zumindest im Sommer. Später sollten sich auch noch zwei dem einen mehr, dem anderen weniger bekannte Damen zu uns an den Tisch gesellen. Dort trank man dann bis tief in die Nacht einheimisches Bier aus Pitchern (deren Bestand am Ende der Woche mysteriöserweise auf ein Minimum geschrumpft war) und lieferte sich noch einige Gesangsduelle mit Spielern eines schwäbischen Kreisligaverbands. Am Sonntagmorgen war aufgrund der vergangenen Nacht an einen Besuch des morgendlichen Trainings um 9.30 Uhr nicht zu denken. So verbrachte man den halben Tag auf der Couch und ging dann um 16 Uhr zum Nachmittagsstraining. Um 19 Uhr besuchte man noch ein Testspiel im ca. 40 km entfernten Altach, wo der ortsansässige Zweitligist gegen Bayer Leverkusen antrat und mit viel Pech 0:2 verlor. Von Leverkusener Fans war weit und breit keine Spur.

Am Montag sollten dann endlich die anderen 6 eintreffen, die sich in einem vermeintlichen Luxusapartment direkt am örtlichen Golf-

platz eingemietet hatten. Von vermeintlich vorhandener Sauna, Fitnessraum und Swimmingpool war allerdings nichts zu sehen und somit stellte sich die im Vorfeld so hochgelobte Luxuswohnung als ziemlicher Flop heraus und war am Ende einfach eine stinknormale Ferienwohnung am Arsch der Welt. Tja, hättet ihr mal lieber auf mich gehört. Abends trafen sich alle zusammen im Irish Pub und es wurden wieder einige Pitcher geleert. Plötzlich versuchte die einheimische Dorfgugend uns zu provozieren und wollte unter allen Umständen Streit anzetteln. Allerdings konnte unser Computer-freak durch sein großes Einfühlvermögen und Verständnis den Streit schlichten und alle versöhnten sich anschließend bei einem gemeinsamen Nudelsuppenessen (nach Onkel Us Geheimrezept) in unserer Wohnung.

Am Dienstag fand dann das erste Testspiel gegen den Schweizer Zweitligisten FC Wil statt. Unser SC konnte dieses hochverdient nach einer guten Leistung mit 3:0 gewinnen. Kurz vor Anpfiff traf dann auch endlich das von einigen so sehnsüchtig erwartete blaue Erdgasauto in Schruns ein, vollbepackt mit 3 durstigen Männern. Da dieser Durst so schnell wie möglich auf der Tribüne während des Testspiels gestillt werden sollte, hatten doch einige anwesende Mitglieder aus der SC Vorstandschaft, die zwei Reihen hinter uns Platz nahmen, einige Ablenkung vom Spiel und fanden die Gespräche wohl sehr unterhaltsam und lustig. So wurde der Sieg noch bis spät in die Nacht im Vereinsheim des FC Schruns bei sehr gutem einheimischen Marillenschnaps und Bier gefeiert. Am Mittwoch wollten sich einige als besonders unternehmenslustig und sportlich erweisen und bestiegen, trotz schlechten Wetters, den Schrunser Hausberg. Beim Nachmittagsstraining präsentierte man noch ein Spruchband für unseren Kapitän Heiko Butscher, der an diesem Tag seinen 30. Geburtstag feierte. Am Nachmittag trafen dann noch einige Nachwuchsleute mit dem Zug ein, die es sich nicht nehmen ließen, auch bei Dauerregen zu zelten. Abends traf man sich wieder im Irish Pub und saß bis spät in die Nacht. Gerüchten zufolge sollen in dieser Nacht auch noch einige Hobbyspanner voll auf ihre Kosten gekom-

men sein. Am Donnerstag waren beide Trainingseinheiten so gut besucht wie an keinem anderen Tag in dieser Woche. Trotz strömenden Regens waren so gut wie alle anwesend. Abends sollte dann allerdings für die Partysektion das Highlight dieser Woche anstehen. Im benachbarten St. Gallenkirch fand in der Disco Limo eine Schlager und 80/90er Party inklusive Happy Hour statt. Da diese Veranstaltung das einzige ist, was in Schruns und Umland los ist, waren die Nachtbusse hoffnungslos überfüllt, da sich jeder zwischen 16 und 25 auf den Weg ins Limo machte. Nachdem man endlich einen Platz im Bus gefunden hatte, verbrachte man dort einige lustige Stunden. Die Erdgasfraktion wollte einen neuen Weltrekord aufstellen und verbrachte an diesem Tag 14 Stunden am Stück in derselben Kneipe, was sich am Schluss auf der Rechnung bemerkbar machte. Am Freitag stand dann das zweite Testspiel gegen den griechischen Erstligisten Atromitos Athen an. Da an diesem Tag kein Training angesetzt war und es zum ersten Mal in dieser Woche einigermaßen gutes Wetter (kein Regen, 22°C) gab, besuchten einige das Schwimmbad. Andere verzockten im Schrunser Casino bei Hundewetten fast ihr komplettes Geld. Das Testspiel war von der schlechteren Sorte und unser SC konnte das Spiel mit viel Glück kurz vor Schluss noch mit 1:0 gewinnen. Immerhin konnten wir ab und zu durch ein wenig Support auf uns aufmerksam machen. Nach dem Spiel und einem Wurstsalatvesper gingen fast alle in ihre Ferienwohnungen zurück, da für die meisten am Samstag die Heimreise anstand. Die, die noch bis Sonntag blieben, schauten sich am Samstagabend noch Altach Amateure gegen Austria Salzburg an. Alles in allem war es eine super Woche in Schruns. Wir kommen nächstes Jahr bestimmt wieder. Einziger Minuspunkt war das Wetter, da es die komplette Woche bis auf wenige Ausnahmen durchgehend regnete.

DER BRUDDLER

Die 4. Ausgabe des Bruddlers ist vor kurzem erschienen. Mit 28 statt zuvor 24 Seiten, aber zum gewohnten Preis von 1 Euro, ist er beim Händler eures Vertrauens zu erwerben. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

NORDTRIBÜNE FREIBURG: STIMMUNG - EMOTIONEN - LEIDENSCHAFT